

ERASMUS Erfahrungsbericht SMS



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK

PERSÖNLICHE DATEN

Name des/der Studierenden (freiwillige Angabe)	Oskar Maurer
E-Mail (freiwillige Angabe)	oskar.maurer@student.i-med.ac.at
Gasthochschule	Medizinische Fakultät Tübingen
Aufenthaltsdauer	von 07.10.2024 bis
<input type="checkbox"/> vorbereitender Sprachkurs	von Startdatum bis Enddatum
Ich habe das 5. Semester im Ausland absolviert.	

ALLGEMEINES

Wo haben Sie Informationen über die Gastuniversität gefunden?	Online – Partneruniversitäten der Medizinischen Universität Innsbruck
---	---

Welche Unterstützung bei der Organisation wird im Gastland vom International Office geboten und wer ist der Ansprechpartner?	Ich hatte eine Ansprechperson (Martina Ebi). Diese kümmert sich sehr schnell um die jeweiligen Anliegen und beantwortet jede Frage per Mail meistens innerhalb von 24h.
---	---

Wo findet man Informationen zum Studium (Kursplan, etc.)?	Online auf der Website der Universität Tübingen
---	---

Welche Kurse wurden besucht?	Kurs Mikrobiologie, Untersuchungskurs Innere Medizin, Untersuchungskurs Neurologie, interdisziplinäre klinische Seminare für Innere Medizin, QB2 Ethik der Medizin, Notfallmedizin einschließlich akutes Abdomen, Transfusionsmedizin
------------------------------	---

Welche Kurse sind empfehlenswert?	Am meisten das Praktikum Notfallmedizin
-----------------------------------	---

Ist die Organisation von Famulaturen einfach?	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
---	---

KOSTEN

Wie hoch waren die **monatlichen Kosten**?

Unterbringung	€ 250 (hatte jedoch Bekannte in Tübingen – deshalb das günstige Zimmer)
Verpflegung	€ 400-500
An-/Abreise (Flug, Zug, Auto)	€ 100
Kosten für Unterlagen, Bücher, etc.	€ -

Sonstiges: bitte spezifizieren

€ Kosten in Euro

SPRACHKURS (FALLS ZUTREFFEND)

Haben Sie im Jahr vor dem Aufenthalt einen vorbereitenden Sprachkurs absolviert?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>
Wenn ja, wo/bei welcher Einrichtung (z.B. MUI-Sprachkurs, etc.):	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Wie zufrieden waren Sie?	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Kosten des Sprachkurses:	€ Kosten in Euro

UNTERKUNFT

Wie haben Sie Ihre Unterkunft im Gastland gefunden?	<input type="checkbox"/> selbst gesucht <input type="checkbox"/> Gasthochschule hat Wohnungs-/Zimmersuche übernommen/war behilflich <input checked="" type="checkbox"/> Freunde <input type="checkbox"/> andere: bitte spezifizieren
Wie zufrieden waren Sie?	Ich hatte eine sehr nette Wohngemeinschaft.
Tipps für andere Studierende (z.B. Homepages, Zeitungen, Preis, ...)	

NARRATIVER ERFAHRUNGSBERICHT (MINDESTENS 1-2 SEITEN):

Bitte berichten Sie über:

- Reisevorbereitungen, Versicherung, Vorbereitung auf die Gastuniversität
- Abreise und Ankunft am Studienort
- Betreuung an der Gasthochschule (International Office, Lehrende, Veranstaltungen für Erasmus-StudentInnen)
- Unileben am Studienort
- Studium (fachlicher Nutzen, welche Kurse haben Sie belegt, Niveau der Kurse, ...)
- Tipps für zukünftige Erasmus-Outgoings

Reisevorbereitung, Versicherung, Vorbereitung auf die Gastuniversität:

Natürlich musste ich vor meinem Aufenthalt einige Vorbereitungen treffen. Das International Office hilft einem dabei jederzeit und man kann sich jederzeit bei Fragen melden. Sobald man immatrikuliert ist in Tübingen, wird einem Schritt für Schritt erklärt, was zu tun ist.

Abreise und Ankunft am Studienort:

Die Reise nach Tübingen mit dem Zug kann von Innsbruck doch oftmals relativ lange dauern. Umsteigen muss man so gut wie immer in München und Stuttgart. Ca. 6-7 h sollte man dafür einplanen. Ich selbst hatte das Glück, ein Auto zu haben.

Betreuung an der Gasthochschule:

Das International Office der Universität Tübingen war sehr hilfreich. Für Medizinstudenten wurden eigene Einführungsveranstaltungen organisiert und auch die neuen Kommilitonen führten einen durch die Klinik. Die Lehrenden waren stets freundlich und hilfreich und sicherten, dass man sich schnell ins Unigeschehen einleben konnte. Für Erasmus Studenten gibt es sehr viele Events und Tätigkeiten, welche von der Uni organisiert wurden. Von gemeinsamen Get-Togethers bis hin zu größeren Ausflügen. Ich selbst habe dieses Programm allerdings nicht wahrgenommen.

Unileben am Studienort:

Tübingen ist eine absolute Studentenstadt. Fast jeder dritte Mensch der hier lebt ist Student. Es gibt viele nette Cafés und Kneipen, in denen man nach einem langen Unitag gemeinsam mit Freunden anstoßen kann. Die Lehrveranstaltungen für Medizinstudenten finden „auf der Morgenstelle“ statt. Das ist leider – anders als in Innsbruck – relativ weit außerhalb. Es ist ungefähr zu vergleichen mit der Technik in Innsbruck. In den Pausen geht man in eine der vielen Mensen, wobei jene an der Morgenstelle nicht sonderlich zu empfehlen ist. Wenn man Zeit hat, begibt man sich in die neue Mensa in der Willhelmstraße.

Studium:

Die Kurse waren alle relativ spannend. Besonders in den Untersuchungskursen geht man nach 2-3 Einführungsterminen ständig zu den Patienten auf Station. Anfangs noch in 3er- bis 4er Gruppen, gegen Ende dann zu zweit. Im Anschluss findet dann immer eine kleine Besprechung statt. Ebenfalls das Notfallmedizinpraktikum war sehr aufschlussreich und die Prüfung am Ende absolut machbar. Die restlichen Kurse waren auch sehr interessant.

Tipps für zukünftige Erasmus Outgoings:

- Gute Vorbereitung.
- Alle organisatorischen Dinge im Voraus klären.
- Spaziert mit Kommilitonen in die verschiedensten Gaststätten. „Schwärzlocher Hof“ ist dabei absolut zu empfehlen.
- Bei Fragen wendet euch immer an Frau Ebi.
- Genießt neben dem Studium den Charme von Tübingen.

FOTOS VON IHREM AUFENTHALT

